

Modul: Finance & Controlling

Kennziffer:	SIM5020
Modulverantwortlicher:	Prof. Dr. Reinhard Rupp Reinhard.rupp@hs-pforzheim.de (Virtuelle) Sprechstunde nach Vereinbarung per Mail
Durchführung Management Simulation Fachgebiet:	Dr. Lars Andraschko Wirtschaft
Master:	Strategisches Innovationsmanagement
Lehrsprache:	Deutsch
ECTS-Punkte:	6
Workload:	150 Stunden 20 Stunden Präsenz/Contact Hours 4 Stunden Videokonferenz (verpflichtend) 50 Stunden Bearbeitung Onlineeinheiten 36 Stunden Vorbereitung und Bearbeitung der mehrperiodischen Fallstudie (5 Planperioden in den Onlineeinheiten 1 bis 3) 40 Stunden Klausurvorbereitung
Dauer des Moduls:	Ein Semester
Teilnahmevoraussetzung:	keine
Verwendbarkeit:	Qualifizierungsmodul für alle Studierende ohne wirtschaftswissenschaftlichen Erstabschluss, wird auch als Zertifikat angeboten
Lehrform:	Präsenz-Moduleinheiten [PE] und Online-Moduleinheiten [OE]
Prüfungsart/Dauer:	20% Fallstudie (Management Simulation); 25% Unternehmenspräsentation, 15% Testfragen zu Online Einheiten und 40% Klausur (45 Min)
Voraussetzung für die Vergabe von Credits:	Bestehen der Prüfungsleistung
Stellenwert der Modulnote für die Endnote:	gem. Credits 6 von 90 = 6,67%

Kurzbeschreibung

Die Teilnehmenden lernen die Grundlagen für die finanzorientierte Steuerung unternehmerischer Aktivitäten anhand konkreter Unternehmensdaten kennen sowie die finanziellen Auswirkungen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen zu prognostizieren. Ein Fokus liegt hierbei auf dem Controlling von Forschungs- und Entwicklungsprozessen inkl. Projektcontrolling. An der Schnittstelle zur Bilanzierung und Jahresabschlussanalyse werden Methoden zur Planung, Analyse und Kontrolle der Unternehmensfinanzen vermittelt und in einer Fallstudie (Management-Simulation/ Planspiel) über mehrere Perioden angewandt und kritisch analysiert. Die Studierenden werden auf das Treffen von Investitionsentscheidungen im Kontext der strategischen Unternehmensführung und des Innovationsmanagements vorbereitet.

Lernziele

Die Teilnehmer ...

- ✓ verstehen die Zusammenhänge zwischen Liquidität, Erfolg und Kapitaleffizienz als die wesentlichen Größen der Unternehmenssteuerung.
- ✓ sind in der Lage kurz- und langfristige Wirkungen von Vertriebs-, Produktions- und Entwicklungsentscheidungen zu unterscheiden
- ✓ verfügen über die nötigen Kenntnisse, um anhand konkreter Unternehmensdaten Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Cashflow-Statements zu analysieren
- ✓ haben ein Verständnis für die Relevanz von Planung und Kontrolle im Rahmen eines Controllingkonzepts
- ✓ können die klassischen Verfahren der Investitionsrechnung bei sicheren und unsicheren Erwartungen auf komplexe Sachverhalte (Innovationen) anwenden und deren Aussagefähigkeit und Grenzen beurteilen,
- ✓ verstehen, wie entscheidungsrelevante Informationen der Kosten- und Leistungsrechnung in Unternehmen verwendet werden,
- ✓ können die finanzwirtschaftliche Jahresabschlussanalyse und klassische Kennzahlensysteme zur Beurteilung des Erfolgs von Innovations- und Unternehmensstrategien einsetzen,
- ✓ können Folgen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen auf die Unternehmensergebnisse, die Finanzlage und den Finanzbedarf abschätzen,
- ✓ können Prozesse der Entscheidungsfindung im Team effizient und konstruktiv gestalten

Beiträge des Moduls zu den Programmzielen des Masters

Programmziele	Lernziele der Veranstaltung	Prüfungsmethoden				
		Teilnahme Fallstudie	Referat Fallstudie	Testfragen OEs (schriftlich)	Referat Unternehmen	Schriftliche Klausur
Nach Abschluss des Programms sind die Studierenden in der Lage,...	Nach Abschluss der Veranstaltung sind die Studierenden in der Lage,...	10 %	10 %	15 %	25 %	40 %
		Gruppenleistung	Einzelleistung	Einzelleistung	Einzelleistung	Einzelleistung
1 Verantwortungsvolles Leadership in organisationalen Zusammenhängen						
1.1 ...ihre fundierten Kenntnisse der Theorien und Konzepte des Strategischen Innovationsmanagements unter Beweis zu stellen.	...wertorientierte Unternehmensführung auf (inter-) organisationale Zusammenhänge unter Beweis zu stellen.	x	x			
1.2 ...Theorien und Konzepte des Strategischen Innovationsmanagements kompetent auf organisatorische Zusammenhänge anzuwenden.	...Liquidität, Erfolg und Kapitaleffizienz als die wesentlichen Größen der Unternehmenssteuerung anzuwenden. ...anhand konkreter Unternehmensdaten Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Cashflow-Statements zu analysieren. ...die Relevanz von Planung und Kontrolle im Controlling zu verstehen. ...klassische Verfahren der Investitionsrechnung bei sicheren und unsicheren Erwartungen auf komplexe Sachverhalte (Innovationen) anzuwenden und deren Aussagefähigkeit und Grenzen zu beurteilen. ...entscheidungsrelevante Informationen der Kosten- und Leistungsrechnung in Unternehmen zu verwenden. ...finanzwirtschaftliche Jahresabschlussanalyse und klassische Kennzahlensysteme zur Beurteilung des Erfolgs von Innovations- und			x	x	x

	Unternehmensstrategien einsetzen. ...Folgen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen auf die Unternehmensergebnisse, die Finanzlage und den Finanzbedarf abschätzen.					
2	Kreative Problemlösungskompetenz in einem komplexen Geschäftsumfeld					
2.1	...Herausforderungen für das Strategischen Innovationsmanagement zu erkennen.	...kurz- und langfristige Wirkungen von Vertriebs-, Produktions- und Entwicklungsentscheidungen zu unterscheiden.	x	x		X
2.2	...Problemstellungen des Strategischen Innovationsmanagements zu analysieren.	...wesentliche Ursache-Wirkungszusammenhänge erkennen. ...Schlussfolgerungen/zukünftige Maßnahmen auf einem wissenschaftlichen Niveau ableiten.		x	x	X
4	Kommunikations- und Kollaborationsfähigkeiten					
4.1	...Maßnahmen des Strategischen Innovationsmanagements zu erklären und zu kommunizieren.	...wesentliche Entscheidungsgründe, erreichte und nicht erreichte Ziele (inkl. verhaltensorientiertes Controlling, wertorientierte Unternehmensführung) kommunizieren.		x	x	X
4.2	...erfolgreich im Team zusammenzuarbeiten.	... Unternehmensdaten im Team diskutieren und Handlungsfelder identifizieren. ...Prozesse der Entscheidungsfindung effizient und konstruktiv gestalten.	x		x	

Leistungsnachweis

Der Leistungsnachweis wird durch unterschiedliche Prüfungsformen, d.h. Bearbeitung der Fallstudie / Präsentation und eine Klausur am Ende des Semesters erbracht, die gewichtet in die Gesamtnote eingehen.

Gliederung / Inhalt

	Moduleinheit	Lehrform
1.	Einführung, Kennenlernen	PE
2.	Grundverständnis und Einordnung Finance & Controlling inkl. Verhaltensorientiertes Controlling (Behavioral Controlling)	
3.	Einführung Management-Simulation: Teamfindung, Geschäftsjahr 1	
4.	Strategische Umsetzung, Auswertung Geschäftsjahr 2, Durchführung Geschäftsjahr 3	OE 1
5.	Finanzplanung, Auswertung Geschäftsjahr 3, Durchführung Geschäftsjahr 4	OE 2
6.	Auswertung Geschäftsjahr 4, Durchführung Geschäftsjahr 5	OE 3
7.	Die (drei) Evolutionsstufen und die (drei) Perspektiven der Unternehmenssteuerung; Praxisfall Unternehmensanalyse	OE4
8.	Präsentationen / Diskussionen Auswertung Geschäftsjahr 5	

Aufgabenstellung Unternehmensanalyse					
9.	Vom Accounting zum Controlling inkl. sog. „Controlling 4.0“ Businesspläne und langfristige Entscheidungen				OE 5
10.	Innovationscontrolling vs. Entwicklungscontrolling Projektcontrolling bei klassischem und agilem Projektmanagement				OE 6
11.	Vorstellung und Diskussion eigener Unternehmensanalysen				PE
12.	Praxisbeispiele Innovations- und Projektcontrolling				
PE	Präsenz-Moduleinheit	OE	Online Moduleinheit	VC	Video-Konferenz

Lehr- und Lernkonzept

Das modular aufgebaute Masterprogramm verfolgt den Ansatz des Blended Learnings. Hierfür werden Präsenz- mit Onlinephasen kombiniert, um die Vorteile beider Methoden zu verknüpfen und die Flexibilität der Teilnehmer zu erhöhen. In den Onlinephasen wird auf aktivierende Maßnahmen gesetzt, sodass auf verschiedenen Kanälen angesprochen und motiviert wird. Die Inhaltsvermittlung findet videobasiert und textbasiert (mit Interaktionsmöglichkeiten) statt. Die Lernenden können die Inhalte zeitlich flexibel und in ihrem eigenen Tempo bearbeiten. Zudem werden die Onlinephasen mit Onlinetests (Selbst-Evaluation) angereichert, um das entwickelte Wissen zu festigen und unmittelbares Feedback über den aktuellen Lernstand zu geben. In den Präsenzveranstaltungen sowie in der Mid-Term-Video-Konferenzphase bleibt somit mehr Zeit für die Anwendung des Wissens und die persönliche Interaktion der Teilnehmer.

Empfohlene Literatur (in den jeweils aktuellsten Auflagen)

Die nachfolgend genannten E-Books sind für die Moduleilnehmer über die Hochschulbibliothek erreichbar:

Schierenbeck, Henner/Wöhle, Claudia B.; Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre

<https://www.degruyter.com/viewbooktoc/product/460317>

Amann, Klaus/Petzold, Jürgen; Management und Controlling

<https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-05126-6>

Hubert, Boris; Grundlagen des operativen und strategischen Controllings

<https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-07894-2>

Ewert, Ralf/Wagenhofer, Alfred; Interne Unternehmensrechnung

<https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-642-35961-3>

Wagenhofer, Alfred/Ewert, Ralf; Externe Unternehmensrechnung

<https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-662-45016-1>

Becker, Hans Paul; Investition und Finanzierung

<https://link.springer.com/book/10.1007%2F978-3-658-11070-3>

Gleich, Ronald/Schimank, Christof (Hrsg.); Innovationscontrolling

https://www.redi-bw.de/start/fhpf/WISO-eBooks/HAUF_AHAU_VHAU/9783648065297286

Im Rahmen des Kurses werden hieraus konkrete Literaturstellen sowie weitere, spezifische Quellen und Material bereitgestellt.